

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 33 (1943)  
**Heft:** 32

**Rubrik:** Unsere Bastlerecke

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# UNSERE *BASTL*ERECKE

## Halter für Tinte- oder Tuschgütterli

«Los Heiner, jetz hesch mer scho wieder Tinte ufs Tischtuech usgschüttet, pass doch e chlei uf, wenn de schribsch!» So seit d'Mueter zum Bueb, und sie het rächt.

Weisch was, Heiner? Wir mache es chlis Gstell, wo mer ds Tintegütterli chöi dri stelle, de isch es sicher uf em Tisch.

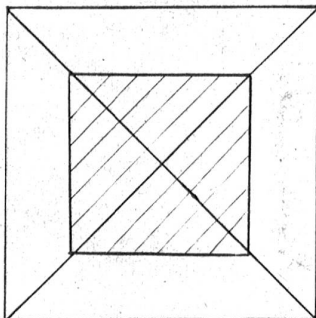


Fig. 1

Also los! Nimm e Bitz Karton, schnid es Stück use, 8—9 cm läng und breit, also es Quadrat. Stell ds Tintegütterli schön mitts druf und zeichne d'Grössi ab. Schnid

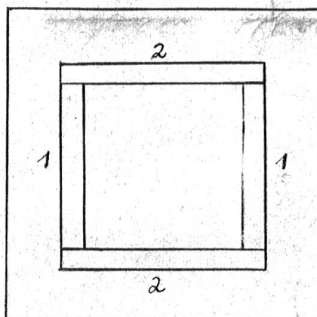
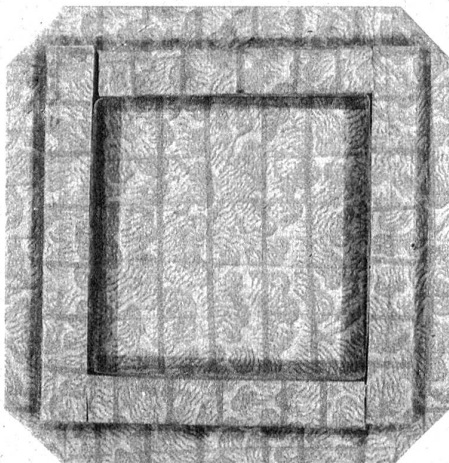


Fig. 2

das Stück mit emene scharfe Messer use. Probier, ob ds Tintegütterli schön dri passt.

Jetz schnid es zwöits Stück Karton genau glich gross wie ds erste, also 8—9 cm. Die beide Karton limsch genau ufenand, das mit em usgschnittene Stück natürlich obe. Jetz überzieh mer dä Karton mit hübschem Papier (alti Tapete).



Damit ds Gütterli no besser festhalte wird, mache mer es Rändli drum.

Schnid us Kartonreste 8 mm breite Streife, zwei Streife genau so läng wie d'Site vom Loch (Fig. 1), die zwei andere so läng, dass sie use a Rand vo de churze chöme (Fig. 2). Ueberzieh die vier Streife mit em gliche Papier. Stell ds Gütterli i ds Loch und lim die vier Streife genau am Glesli no uf e breite Karton. Ueberzieh unde der Bode no und leg öppis schwärs (e paar Büecher) uf ds fertige Gstell, damit alles guet chläbt. Nach 2—3 Stund chaschs füre nä, es isch fertig.

Der Handarbeits-Unggle.

## Neue Bücher

«Wir halten Kaninchen...»

Kürzlich ist dieses aktuelle, reich illustrierte Büchlein erschienen. Es dürfte nicht nur bei Kaninchenhaltern und Züchtern Beachtung finden, sondern es will vor allem dem Anfänger ein gründlicher Ratgeber sein.

Aus der Fülle der Anregungen, speziell über die Futterbeschaffung in der jetzigen Zeit, schöpfen auch erfahrene Züchter manch' wertvollen Wink. Das Büchlein enthält über alle Fragen der Kaninchenhaltung und Zucht grundlegende Erläuterungen in klarer, leichtfasslicher Darstellung.

Die vielen Illustrationen, Photos, Pläne und Zeichnungen nebst nützlichen Tabellen machen das Werklein zu einer willkommenen Fundgrube für jeden Kaninchenbesitzer. (Das Büchlein umfasst 64 Seiten und kostet nur 80 Rappen. Zu beziehen bei allen Verkaufsstellen von Dr. Wanders Vi-De-Präparaten, also Apotheken, Drogerien, aber auch im Futtermittelhandel. Falls nicht erhältlich, wende man sich direkt an die Dr. A. Wander A.G., Bern.)

### Vom Fischen

40 000 Sportfischer soll es in der Schweiz geben — so heisst es in dem soeben im Verlag Hallwag in Bern erschienenen, von Fritz Funk verfassten Büchlein «Der Schweizer Sportfischer». Die hübsche Fibel enthält alles, was man über die Kunst des Sportfischens wissen muss. Es wird einem das nicht in trockener Sprache, sondern anschaulich und überzeugend nahegebracht, so dass man das Gefühl bekommt, es mit einer Anleitung zu tun zu haben, hinter der ein Meister dieser Passion steht. Das praktische Büchlein, das in jede Tasche geht und nur Fr. 2.80 kostet, ist mit vielen Illustrationen geschmückt, von denen vor allem die prächtig gedruckten farbigen Tafeln sofort in die Augen springen.

### Auflösung des Knotenrätsels

aus der letzten Nummer

1. Geographie, 2. Tintoretto, 3. Thessalien, 4. Bassermann, 5. Pontresina, 6. Demokratie.

1. Arie
  2. Trio
  3. Hase
  4. Erna
  5. Nero
  6. Erik
- ATHENE**

Pfleget Hausmusik  
Spielet

## Klavier

das dankbarste Instrument.

Grosse Auswahl bei

**PPPP**  
KRAMGASSE 54 • BERN

## Unbekannte Schweiz

Tourenbuch von André Beerli. Ein idealer Reiseführer, der jedem Wanderlustigen die versteckten Schönheiten unserer Heimat erschliesst. Format 15 1/2 x 22 cm. 160 Seiten, 130 Photos, 24 Tiefdrucktafeln, viele Pläne und Zeichnungen mit Orientierungskarte der Schweiz Preis Fr. 2.80 (+U.-St.)

Touristik-Verlag der Schweiz, Bern • Laupenstrasse 7a



## Tuchfabrik Schild AG. Bern

Wasserwerkstrasse 17 (Matte)

Telephon 2 26 12

Herren-Anzüge

Herren-Mäntel

Sport-Anzüge

Schweizerarbeit

von der Rohwolle bis zum fertigen Kleid in moderner Ausführung